



Eisbericht Nr. 26

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 26

Donnerstag, den 15.12.2016

1

Übersicht

In der Bottenwiek liegt 5-30 cm dickes Eis und Neueis. Neueis und ebenes Eis ist bis zum Schärenmeer in den Schären entlang der finnischen und schwedischen Küste zu finden. Im Finnischen Meerbusen liegt bis zum Leuchtturm Shepelevskij und in der Wyborg Bucht bis zu 15 cm dickes Eis.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den inneren Schären der Bottenwiek liegt 10-30 cm dickes Eis. Weiter draußen kommt 15-25 cm dickes, sehr dichtes Eis vor, gefolgt von 5-15 cm dickem, ebenem Eis und Neueis. Abseits von Oulu verläuft eine Trümmereisbarriere. Die Eiskante ist etwa 15 nm nördlich von Kemi 1 über Kemi bis zum Leuchtturm Raahe zu finden.

Schwedische Küste: Von Haraholmen aus Richtung Norden liegt entlang der Küste 5-20 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis. Abseits des Festeises folgt 5-25 cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis. Weiter draußen hat sich Neueis gebildet. In der südlichen Bottenwiek liegt in den inneren Schären dünnes ebenes Eis oder Neueis. Die Neueisbildung setzt sich weiter fort.

Norra Kvarken

In den Schären kommt 5-15 cm dickes Eis vor und Neueis vor.

Bottensee

In den inneren Schären kommt Neueis oder dünnes ebenes Eis vor. Der Angermanalven ist oberhalb der Sando Brücke mit 5-15 cm dickem Festeis bedeckt und unterhalb davon treibt lockeres Eis.

Overview

In the Bay of Bothnia there is 5-30 cm thick ice and new ice. New ice and level ice occur in the archipelagos of the Finish and Swedish coast up to the Archipelago Sea. In the Gulf of Finland there is up to 15 cm thick ice up to the Lighthouse Shepelevskij and in the Vyborg Bay.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelagos of the Bay of Bothnia there is 10-30 cm thick ice. Further out there is first 15-25 cm thick very close ice, followed by 5-15 cm thick level ice and new ice. Off Oulu, a brash ice barrier has formed. The ice edge runs from about 15 nm north of Kemi 1 over Kemi to about Raahe Lighthouse.

Swedish Coast: From Haraholmen to the north 5-20 cm thick fast ice or very close ice occurs along the coast. Off the fast ice, there is 5-25 cm thick close to very close ice. Further out new ice has formed. In the inner archipelagos of the southern Bay of Bothnia, thin level or new ice is present. New ice formation continues.

Norra Kvarken

There is 5-15 cm thick ice and new ice in the archipelagos of Norra Kvarken.

Sea of Bothnia

In the inner archipelagos new ice or thin level ice occurs. The Angermanalven is covered by 5-15 cm fast ice above the Sando bridge and by open ice below the bridge.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den geschützten Bereichen der Schären kommt Neueis vor. Im Saimaa See und Saimaa Kanal liegt 5-25 cm dickes Eis.

Russische Küste: Die Häfen von St. Petersburg sind mit sehr dichtem, 5-15 cm dickem Eis bedeckt. Weiter draußen folgt bis zum Leuchtturm Shepelevskij Neueis und Eisbreiklumpchen. Die Wyborg Bucht ist mit 12 cm dickem Festeis bedeckt.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Mälarsee: Im Westteil und in geschützten Bereichen des Mälarsees kommt Neueis vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Vänernsee: Im Vänernsee hat sich in geschützten Bereichen Neueis gebildet.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Der Ostseeraum steht weiterhin unter Hochdruckeinfluss mit westlichen Winden. Die Temperaturen schwanken dabei um den Gefrierpunkt herum. Daher wird sich die Eissituation nicht signifikant verändern.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the sheltered areas of the archipelagos new ice has formed. In the Lake Saimaa and Saimaa Canal there is 5-25 cm thick ice.

Russian Coast: The harbors of St. Petersburg are covered by very close 5-15 cm thick ice. Further out new ice and shuga has formed up to the longitude of the Lighthouse Shepelevskij. The Vyborg Bay is covered by 12 cm thick fast ice.

Central and Northern Baltic

Lake Mälaren: In the western part and in sheltered areas there is new ice.

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: In the Lake Vanern new ice has formed in sheltered areas.

Expected Ice Development

The Baltic Sea region is influenced by a high pressure system with westerly winds. Temperatures will vary around the freezing point over the coming days. Hence, there will be no significant changes in the ice situation.

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	I and II	10.12.
	Tornio, Kemi and Oulu	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.12.
	Lake Saimaa and the Saimaa Canal	2000 dwt	II	10.12.
Sweden	Karlsborg-Luleå	2000 dwt	II	16.12.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: OTSO assists in the Bay of Bothnia. PROTECTOR assists in the northern Lake Saimaa. METEOR assists in the northern and in the central Lake Saimaa. ISO-PUKKI assists in the Saimaa Canal and the southern Lake Saimaa.

Russia

From **13th of December** tow boat-barges will not be assisted to **St. Petersburg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (**from 26th of December**).

From **19th of December** tow boat-barges will not be assisted to **Vyborg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From **27th of December** tow boat-barges will not be assisted to **Vysotsk**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Sweden

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall when passing Aland sea, latitude N 60 degrees, report to **ICEINFO** on VHF channel 78; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. If ETD has changed, notify **ICEINFO** immediately.

Departure report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas (5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis (10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis (15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium (30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium (50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis (70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgetroffenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	--

Finnland , 14.12.2016

Röyttä – Etukari	7745
Etukari – Ristinmatala	5745
Ajos – Ristinmatala	5745
Ristinmatala – Kemi 2	5745
Kemi 2 – Kemi 1	5245
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7355
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7355
Kattilankalla – Oulu 1	5365
Oulu 1, Seegebiet im SW	3235
Raahe, Hafen – Heikinkari	5242
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	4222
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	3001
Rahja, Hafen – Välimatala	3001
Ykspihlaja – Repskär	3001
Repskär – Kokkola Leuchtturm	2001
Pietarsaari – Kallan	4242
Vaskiluoto – Ensten	5242
Kaskinen – Sälgrund	2000
Rauma, Hafen – Kylmäpihlaja	2000
Kotka – Viikari	1000
Hamina – Suurmusta	1000

Russische Föderation , 14.12.2016

St. Petersburg, Hafen	5123
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	5123
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5123
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	3061
Vyborg Hafen und Bucht	81/5

Schweden , 14.12.2016

Karlsborg – Malören	8241
Luleå – Björnklack	8241
Björnklack – Farstugrunden	3011
Sandgrönn Fahrwasser	4111
Rödkallen – Norströmsgrund	4011
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	2000
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8141
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	3140
Köping – Kviksund	6000
Kristinehamn, Fahrwasser nach	2000

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited